

Verbraucher
Service
Bayern



im Katholischen
Deutschen Frauenbund e.V.

Wasser

ein kostbares Gut

Kraftquelle · Lebensspender

Lebensmittel · Produktionsgut

www.verbraucherservice-bayern.de

Herausgeber:
VerbraucherService Bayern im KDfB e.V.
Dachauer Straße 5, 80335 München
Tel. 089 51518743, Fax. 089 51518745
info@verbraucherservice-bayern.de
www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Umweltbildung
Bayern





Wasser aus der Leitung – so ist es frisch und gesund

Klar, kühl, farb- und geruchlos sowie frei von Keimen: So wird uns täglich bestes Trinkwasser ins Haus geliefert. Damit es auch einwandfrei aus dem Wasserhahn kommt, sollten nur geprüfte Produkte für die Trinkwasserinstallation verwendet sowie lange Standzeiten in der Leitung vermieden werden.



Tipps:

- Über mehrere Tage abgestandenes Wasser erst ablaufen lassen, bis es richtig warm oder kalt aus der Leitung kommt. Beachten Sie dies besonders beim Duschen (Legionellengefahr).
- Für Trinkwasser gilt das schon, wenn über vier Stunden kein Wasser gelaufen ist.
- Wählen Sie für Ihre Trinkwasserinstallation Produkte mit dem Prüfzeichen des DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfachs e.V.) oder einer anderen anerkannten Zertifizierungsstelle.
- Bei einem sehr hohen Kalkanteil kann eine Enthärtung sinnvoll sein, insbesondere im Warmwasserbereich.

www.verbraucherservice-bayern.de



Wasser daheim – achtsam verwendet

Beim Essen, Duschen, Waschen
und vor allem für die Toiletten-
spülung: Etwa 121 Liter Trinkwasser
verbraucht jeder Deutsche im
Schnitt pro Tag. Fast alles davon
wird zu Abwasser. Je stärker dessen
Verunreinigung, desto aufwändiger
und teurer wird die Aufbereitung.



Tipps:

- Wasch- und Spülmaschine möglichst voll beladen.
- Wählen Sie Spararmaturen für die Dusche und Toilettenspülung.
- Wasch- und Spülmittel sparsam verwenden. Beachten Sie die Dosierempfehlung.
- Bevorzugen Sie konzentrierte Pulverwaschmittel.
- Verzichten Sie auf Weich- und Hygienespüler.
- Setzen Sie Reinigungs- und Körperpflegemittel sparsam ein.
- Essensreste, Medikamente und andere Abfälle gehören nicht in die Toilette!

www.verbraucherservice-bayern.de



Wasser – der Schatz im Verborgenen

Handy, T-Shirt, Lebensmittel:
Es sind mehr als 4.000 Liter notwendig, um all das herzustellen, was wir täglich konsumieren. Denn kaum ein Produkt kann ohne Wasser erzeugt werden. Nahrungsmittel und landwirtschaftliche Produkte haben den höchsten Anteil am weltweiten Verbrauch – mit zum Teil dramatischen Folgen vor Ort.

Tipps:

- Kaufen Sie regionales Obst und Gemüse entsprechend der Saison.
- Essen Sie tierische Produkte in Maßen, bevorzugen Sie Bio-Lebensmittel.
- Vermeiden Sie Lebensmittelabfälle: Überlegt einkaufen, richtig lagern, Reste verwerten.
- Bevorzugen Sie Papierprodukte und Hygieneartikel aus Recyclingpapier.
- Achten Sie beim Kauf von Kleidung und Gebrauchsgegenständen auf Qualität. Vermeiden Sie Fehlkäufe.
- Nutzen Sie die Gebrauchsdauer aus.

www.verbraucherservice-bayern.de